



ARGE SCHUL:SUPPORT

SCHUL:SUPPORT BÜNDELT ERFAHRUNGEN
ZUM WOHLFELD VON LEHRERINNEN UND SCHÜLERINNEN

WORUM GEHT ES?

Mit der ARGE schul:support haben sich im Jahr 2008 erstmals in der Geschichte des steirischen Schulwesens relevante Stakeholder zusammengeschlossen, die einen Beitrag zur Verbesserung von Leistungspotential, Wohlbefinden und Gesundheit von LehrerInnen in der Steiermark leisten möchten und langjährige Erfahrungen mit der Arbeit zum Thema LehrerInnen-Gesundheit bzw. Gesundheitsförderung im Setting Schule aufweisen.

Die Arbeitsgruppe schul:support möchte einen Beitrag zur Gesundheit von LehrerInnen leisten und sie bei der optimalen Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrages unterstützen.



ZIELE

- + Einen Beitrag zur Erhaltung und Optimierung des subjektiven Wohlbefindens, der Berufszufriedenheit und Handlungsfähigkeit von LehrerInnen zu leisten, um deren Kompetenz möglichst lange im Schulsystem zu halten.
- + Die Schaffung bzw. Weiterentwicklung von gesundheitsförderlichen und damit lern- und leistungsfreundlichen Rahmenbedingungen im Setting Schule.



AKTIVITÄTEN

- + Zweimal pro Jahr findet ein Austauschtreffen statt, bei dem aktuelle Angebote und Ressourcen der Institutionen kommuniziert werden.
- + Bei Bedarf entwickelt die ARGE schul:support Projekte oder Interventionen, die einen Beitrag zur Förderung der Gesundheit steirischer LehrerInnen leisten.



NUTZEN

- + Es kann nur mit leistungsfähigen, d.h. psychisch und körperlich gesunden LehrerInnen auch eine gute Qualität des Lehrens und Lernens sichergestellt werden.
- + Es geht auch um die Vorbildwirkung von LehrerInnen und um die Lebensqualität und Gesundheit von zehntausenden Menschen.





ARGE SCHUL:SUPPORT

SCHUL:SUPPORT BÜNDELT ERFAHRUNGEN
ZUM WOHLF VON LEHRERINNEN UND SCHÜLERINNEN

Wissenschaftliche Studien zeigen, dass Ressourcen und Belastungen
von LehrerInnen auf folgenden Ebenen liegen:

INDIVIDUELLE EBENE

- Belastungen

Individuelle
Prädispositionen,
persönliches
Gesundheitsverhalten,
Problembewältigungsstile,
Stressmanagement bzw.
Zeitmanagement-
Fähigkeiten

+ Ressourcen

Persönliche Work-Life-
Balance, hohe
Selbstwirksamkeit,
Optimismus, ...

EBENE DES ARBEITSPLATZES / SCHULSTANDORTES

- Belastungen

Rollenkonflikte, quantitative
Überforderung, belastendes
SchülerInnenverhalten,
Arbeitsplatzumgebungen,
Teamkultur, Führungsstil

+ Ressourcen

Soziale Unterstützung
durch KollegInnen,
Arbeitszufriedenheit,
Mitgestaltungsmöglichkeiten

AUSSERSCHULISCHE EBENE

- Belastungen

Familiäre Belastungen,
mangelnde
Regenerationsmöglichkeiten,
soziale Isolation

+ Ressourcen

Unterstützung durch
Familie und soziale
Netzwerke, körperliche
und mentale Möglichkeiten
zur Regeneration

DIE MITGLIEDER

